



Gewerbeverein wächst stetig

Es tut sich was beim Gewerbeverein Bad Dürkheim. Das war zu sehen und zu hören beim Wirtschaftstreff im Haus des Gastes. Auch Bürgermeister Klumpp nutzte die Gelegenheit, die Gewerbetreibenden mit Fakten aus der Kommunalpolitik zu informieren.

Bad Dürkheim. Stolz konnte Tamara Pfaff, die Vorsitzende des hiesigen Gewerbeverein, ihren ungefähr 70 Gästen berichten, was die Vorstandschaft und ihre Helfer in der jüngsten Vergangenheit für ihre Mitglieder arrangiert hatte. Auch der Blick in die Zukunft zeigte den Gästen, wie rührig die Vorstandschaft ist. Inzwischen konnte man das 103. Mitglied verzeichnen. Das Aushängeschild des Vereins im Internet, die Homepage, zeige die Mitgliedsliste. Und hier solle man, appellierte die Vorsitzende an ihre Zuhörer, bei Aufträgen diesen Ortsansässigen bevorzugt Aufträge zukommen lassen. „Wer sucht, der findet im eigenen Ort“, so ihre Worte. Im Blick auf die Vergangenheit stellte Tamara Pfaff den neuen Flyer vor. Dieser wurde zusammen mit der Kur- und Bäder GmbH gestaltet. Auch hier seien die einzelnen Mitgliederfirmen aufgelistet. Geplant sei, so die Vorsitzende, ein gemeinsamer Werbeauftritt im Amtsblatt der Stadt. Wer hier inserieren möchte, erhalte als Mitglied einen 20-prozentigen Rabatt. Weiter wurde ein Prospektständer für die Mitglieder angeschafft. Wer hier seine Prospekte ausgelegt haben möchte, kann dies dem Verein mitteilen. Ein Vereinsmitglied wird dafür sorgen, dass die Prospekte immer aktuell, in einem sauberen Zustand sind und immer wieder wechseln. Am 28. und 29. April 2012, bei der Gewerbeschau, könne man sich präsentieren. Gedacht ist an einen kleinen Tisch für die Teilnehmer für ihre Präsentation. Wer Interesse habe, solle sich melden. Eine spezielle Vorbesprechung soll noch terminiert werden, berichtet Pfaff. Am 10. November findet die Hauptversammlung im Hotel Solegarten statt. Noch Teilnehmer sucht man für den Stammtisch jeden zweiten Donnerstag monatlich im „Rössle“. Der Gewerbeverein unterstützt die Sommerwerkstatt der Stadtjugendpflege und damit die Dürkheimer Kinder, berichtet die Vorsitzende. Einen Appell an die Mitglieder richtet die Vorsitzende mit ihrer Bitte, Berufspraktikanten eine Praktikantenstelle anzubieten. „Gemeinsam sind wir stark“, so die Schlussworte der Vorsitzenden. Bürgermeister

Walter Klumpp sprach der Vorsitzenden ein großes Kompliment. „Sie führe ihre Aufgabe mit Liebe und Engagement aus, ich werde den Gewerbeverein weiterhin unterstützen“, so der Schultes. Die Wirtschaft floriere, freute sich der Bürgermeister zu berichten. Laut Kämmerer seien die Ansätze für die Steuereinnahmen überschritten. Bezüglich Ansiedlungen hoffe man auf einen Baumarkt. Man habe nur noch wenige Baugrundstücke in der Kernstadt, einige wenige in der Ostbaar, zur Verfügung. „Da kann man morgen beginnen, zu bauen.“ Mehrere Bad Dürrheimer Unternehmen suchen Fachkräfte, so Klumpp, da sei es wichtig, Bauplätze vorzuweisen. Kleinkind- und Kindergarten-Betreuung sei ein wichtiges Thema für die Kommune. Neue Kindergartengruppen würden eingerichtet. Der Dialog zwischen Kommunen und Firmen sei hier ganz wichtig, betone der Bürgermeister. Bezüglich des Realschulumbaus, Kostenpunkt 3,5 Millionen Euro, wolle man den Platzbedarf optimal gestalten und eine Ganztagschule einrichten, erzählte Klumpp. Bezüglich der Energieversorgung gebe es ein neues Thema. Der Atomausstieg komme und da müsse die Stadt an ein neues Energiekonzept herangehen. Die Bevölkerung werde einbezogen. Ein Schlussreferat gab es mit der Vorstellung ELO, der elektronische Leitz-Ordner bezüglich des Themas Elektronischen Dokumentenmanagement von der Tuttlinger Firma Comretix. Ziel sei, die Ablage so einfach wie möglich zu machen, möglichst ohne Papier. Bei diesem zentralen Infoarchiv könne jeder auf die Dokumente zurückgreifen.

[\[Artikel drucken... \]](#)

[\[Fenster schließen... \]](#)